

Programm

Freitag, 16. Juni 2017

17.00–17.30 Uhr: *Begrüßung, Einführung*

17.30–18.00 Uhr: Harald Heppner (Graz): Siebenbürgen im europäischen Kontext des 18. Jahrhunderts: Kontinuitäten und Zäsuren

Samstag, 17. Juni

Staat – Staatsmann – Religion und Kirche. Moderation: Hon.-Prof. Dr. Konrad Gündisch

08.30–09.00 Uhr: Horst Erwin Schuller (Salzburg): Brukenthal in Wien. Sein Verhältnis zur Siebenbürgischen Hofkanzlei

09.00–9.30 Uhr: Julia Krämer-Riedel (Köln): Zum Verhältnis von Kirche und Ordenswesen in der Zeit der Aufklärung am Beispiel des Piaristenordens

09.30–10.00 Uhr: Paul Philippi (Hermannstadt/Sibiu): *Fidem genusque servabo*. Brukenthal und die evangelische Kirche Siebenbürgens

10.00–10.30 Uhr: Kaffeepause

10.30–11.00 Uhr: Kálmán Árpád Kovács (Budapest): Samuel von Brukenthal und die religionspolitischen Sonderberichte (Separatvoten) der 1760er und 1770er Jahre

11.00–11.30 Uhr: Sever Cristian Oancea (Mainz): Die Kommunikation des wahren Glaubens. Der Neu-Wiener Bischof Johann Heinrich von Kerens und Samuel von Brukenthal

11.30–12.00 Uhr: Attila Verók (Erlau/Eger): Brukenthal und die erste Freimaurerloge in Halle

12.00–13.30 Uhr: Mittagspause, individuell in der Altstadt

Museumsgründung – Stiftungswesen – Sammlungen. Moderation: Ingrid Schiel

13.30–14.00 Uhr: Gudrun Ittu (Hermannstadt/Sibiu): Die Gründung des Brukenthalmuseums

14.00–14.30 Uhr: Rupert Graf Strachwitz (Berlin): Brukenthals Stiftung im Kontext des europäischen Stiftungswesens seiner Zeit

14.30–15.00 Uhr: Frank Thomas Ziegler (Kronstadt/Braşov): Kirche trifft Museum: Sammlungspolitik am Brukenthalmuseum im 19. und in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts (bis zur Enteignung 1948)

15.00–15.30 Uhr: Kaffeepause

Familienbeziehungen und wissenschaftliche Kontakte. Moderation: Dr. Harald Roth

15.30–16.00 Uhr: Lupold von Lehsten (Bensheim): Genealogie Samuel von Brukenthals und seiner Familie

16.00–16.30 Uhr: Rüdiger von Kraus (Boston): Siebenbürgisch-sächsischer Kleinadel im Zeitalter Brukenthals: Die Familie von Kraus

16.30–17.00 Uhr: Hansotto Drotloff (Alzenau): Brukenthal und Michael Conrad von Heydendorff

17.00–17.30 Uhr: Thomas Sindilariu (Kronstadt/Braşov): Johann Filtsch und Samuel von Brukenthal

17.30–17.45 Uhr: Pause

Gartenanlagen – naturwissenschaftliche Sammlungen. Moderation: Hans-Georg von Killyen

17.45–18.15 Uhr: Erika Schneider (Rastatt): Brukenthals Gärten

18.15–18.45 Uhr: Mariann Juha (München): *Regnum minerale*. Sammeln und Systematisieren im 18. Jahrhundert

Zusammenfassung

18.45-19.15 Uhr: Konrad Gündisch (München): Brukenthal als siebenbürgisch-sächsischer „Erinnerungsort“

19.45 Uhr: Abendessen mit geselligem Beisammensein

Sonntag, 18. Juni

10:00 Uhr: Gottesdienst, evang. Stadtpfarrkirche Hermannstadt

11.00–12.30 Mitgliederversammlung in der Brukenthalschule, gegenüber Stadtpfarrkirche